

Pressemitteilung

26.02.2009

positive Zwischenbilanz der Automobilzulieferer auf der Zuliefermesse Z 2009 in Leipzig vom 24.- 27.02.2009

Auch in Zeiten großer wirtschaftlicher Herausforderungen präsentiert sich das Automobilzulieferernetzwerk automotive-mv erfolgreich auf dem Gemeinschaftsstand der Leipziger Zuliefermesse Z 2009 in Halle 5.

Sowohl auf interessante Gespräche mit potenziellen Kunden aber auch auf Kontakte zu spezialisierten Dienstleistern und Lieferanten können die 10 Aussteller des Netzwerkes automotive-mv bisher verweisen, so Dr. Andreas Dikow, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des automotive-mv e.V.

Vom 24.02.09 bis zum 27.02.2009 präsentiert sich das Automobilzulieferernetzwerk automotive-mv jetzt zum 4. Mal auf der Z-Messe in Leipzig. Unterstützt vom Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern konnte insbesondere die Leistungsfähigkeit des Mittelstandes auf dem Gemeinschaftsstand in der Messehalle 5 durch die Unternehmen Gummifabrik LUBECA, FLAMM Precomp, Teterower Kunststoffe, Torgelower Metallwaren, Mues Werkzeugbau, Lang Metallwarenproduktion, Webasto und TRW und MGT gemeinsam mit dem Verein automotive-mv e.V. demonstriert werden.

Impressionen der ersten Messetage:

Walter Mues Geschäftsführender Gesellschafter der Mues Gruppe im Gespräch mit Eduard Stemmer Geschäftsführender Gesellschafter der Lang Metallwarenproduktion Neubrandenburg GmbH aus Woldegk und Olaf Striggow, stellvertretender Werkleiter der Mues Werkzeugbau GmbH Neubrandenburg zum Thema Lieferantennetzwerk.



Herr Striggow von der Firma Mues Werkzeugbau GmbH in Neubrandenburg im Gespräch mit dem Geschäftsführenden Gesellschafter Axel Krybus der Gummifabrik LUBECA GmbH & Co. KG aus Uphal über aktuelle und neue Projektansätze im Spezialwerkzeugbau.



Herr Kappe und Herr Kuhnke von der MGT Maschinen- und Gerätebau GmbH aus Teterow informieren sich über neueste Entwicklungen auf dem Gebiet der Fertigungstechnik auf der Z-Messe.



Herr Ziebell von der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH im Erfahrungsaustausch mit Herr Buse Netzwerkmanager des automotive-mv über eine intensivere Zusammenarbeit des Netzwerkes mit den regionalen Entwicklungsgesellschaften. Ein konkretes Ergebnis war die Kontaktvermittlung zur ROMAG Nord GmbH, die ihr Interesse an der aktiven Mitarbeit im Netzwerk signalisiert hat.



Auf dem Messestand des automotive-mv hat die Firma Mues Werkzeugbau GmbH eine Projektberatung mit Vertretern der Ingenieurhochschule Wismar in Anwesenheit von Walter Mues realisiert. Thema war u.a. ein Entwicklungsprojekt zur großflächigen Verformung von Aluminiumblechen im Hochtemperaturbereich.



Das Wirtschaftsministerium unterstützt den Automotive-Gemeinschaftsstand und begleitet damit die dynamisch wachsende Branche in Mecklenburg-Vorpommern, die mit etwa 100 Firmen und 5.000 Mitarbeitern rund 1,2 Milliarden Euro Umsatz realisiert. Neben den Ausstellern aus Mecklenburg-Vorpommern präsentieren sich auch die anderen Länderinitiativen der ostdeutschen Automobilzulieferer gemeinsam mit dem ACOD Automobilcluster Ostdeutschland in Halle 5. Der ACOD unterstützt insbesondere die Zusammenarbeit der ostdeutschen OEM's wie BMW, Porsche, VW, Opel und Daimler mit den ostdeutschen Automobilzulieferern.

Kontakt:

Dr. Andreas Dikow automotive-mv e.V. Tel. 0172-9539825